

## Zweijährige Fachschule Maschinentechnik (ohne Schwerpunkt)

Die Fachschule für Maschinentechnik ist eine weiterführende Schule, die auf die Kenntnisse und Fähigkeiten der Metall verarbeitenden Berufe aufbaut. Sie dauert in Vollzeit zwei und in Teilzeit vier Jahre.

In der ersten Ausbildungshälfte werden allgemeine und technologische Grundlagen vermittelt, in der zweiten Hälfte steht die fachliche Vertiefung im Mittelpunkt. Die fachliche Vertiefung erfolgt durch die Vermittlung moderner Techniken wie z.B. CAD, PPS, CNC, CAD/CAM oder SPS. Die Schüler sollen lernen, in Zusammenhängen zu denken sowie technische Lösungen unter funktionalen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu entwickeln und zu beurteilen.

Im Hinblick auf eine spätere berufliche Tätigkeit wird ein breites Einsatzspektrum angestrebt. Weitere Informationen über die Tätigkeitsgebiete eines Technikers finden Sie bei der Bundesagentur für Arbeit unter

<http://infobub.arbeitsagentur.de/berufe/start?dest=profession&prof-id=5338>

In der zweijährigen Fachschule kann aufgenommen werden, wer

1. den Sekundarabschluss I – Realschulabschluss,
2. eine erfolgreich abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung,
3. eine mindestens einjährige einschlägige Berufstätigkeit und
4. den Berufsschulabschluss nachweist.

Alternativ zur abgeschlossenen Ausbildung kann der Nachweis einer 7-jährigen qualifizierten Tätigkeit in einem der Fachrichtung entsprechenden Beruf als Zugangsberechtigung genügen.

In der Fachrichtung Maschinentechnik werden keine Schwerpunkte angeboten. Neigungsschwerpunkte können hier im Rahmen der Projektarbeit gesetzt werden.

<b>Lernbereiche</b>	<b>Gesamtwochenstunden</b>
<b>Berufsübergreifender Lernbereich</b>	<b>15</b>
<b>Deutsch/Kommunikation</b> <b>Fremdsprache/Kommunikation</b> <b>Mathematik</b> <b>Naturwissenschaften</b> <b>Politik</b> <b>Betriebswirtschaft</b> <b>t</b> <b>Mitarbeiterführung/Berufs- und Arbeitspädagogik</b>	
<b>Berufsbezogener Lernbereich</b>	<b>45</b>

Informationstechnik / Technische Kommunikation  
Fertigungstechnik/Qualitätssicherung  
g Konstruktion  
Automatisierungstechnik  
Projektarbeit  
...

---

Insgesamt

60

Die schriftliche Prüfung besteht aus vier Klausurarbeiten mit einer Bearbeitungszeit von jeweils drei Zeitstunden und einer Projektarbeit.

Mit dem Bestehen der Abschlussprüfung wird die Berechtigung erworben, die Berufsbezeichnung

### **Staatlich geprüfte Technikerin / Staatlich geprüfter Techniker**

zu führen, gleichzeitig wird die **Fachhochschulreife** erworben.

Die Anmeldung muss bis Mitte Februar des jeweiligen Aufnahmejahres erfolgen. Mit dem Anmeldeformular sind folgende Unterlagen einzureichen:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Abschlusszeugnis der Berufsschule
- Gesellen- bzw. Facharbeiterbrief
- Realschulabschlusszeugnis
- Nachweis der einschlägigen Berufstätigkeit

Übersteigt die Zahl der BewerberInnen die Aufnahmekapazität, so wird ein Aufnahmeverfahren durchgeführt. Sollte die Anzahl der BewerberInnen zu gering sein, wird der Start dieser Schulform verschoben.

Für die TeilnehmerInnen bestehen Förderungsmöglichkeiten nach den Bestimmungen des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG), des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAFöG) und des Gesetzes zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung AFBG („Meister-BAFöG“). Einzelheiten erfahren Sie beim zuständigen Ausbildungsförderungsamt.

#### Schulanschrift:

Berufsbildende Schulen Technik Cloppenburg  
Lankumer Feldweg  
49661 Cloppenburg  
Telefon: 04471-9495-0

Email: [Dieter.Stolte@bbst-clp.de](mailto:Dieter.Stolte@bbst-clp.de)

Internet: [www.bbst-clp.de](http://www.bbst-clp.de)